

„Jesus sprach: Mein Vater wirkt bis auf diesen Tag,
und ich wirke auch.“
Johannes 5,17

Dieser Losungstext sprach mich beim Schreiben des Infobriefes an. Ich möchte über ein von Gott gesegnetes Zusammenwirken berichten und dankbar reflektieren.

Mit großem Engagement und persönlichem Einsatz haben sich Helfende der FeG Uedem daran gemacht, einen Spielplatz für Waisen und Flüchtlingskinder in der Ukraine zu planen und zu bauen. Diese Vision entstand zusammen mit der ukrainischen Organisation „Uniting for Children“ (U4C). Ein Missionsexperiment wurde es genannt - „dem Herrn die Ehre“ hörte ich mehrfach in der Vorbereitungsphase.

Es begann mit leeren Händen und dem Wunsch, etwas zu tun. Schritt für Schritt kamen Angebote für gebrauchte Spielplatzelemente, Werkzeuge, Maschinen und sogar neue Arbeitsschutzschuhe für das Team wurden gesponsort. Ich erlebte die wachsende Freude und Begeisterung darüber, wie Gottes Segen spürbar - ja greifbar - auf den vielen Vorbereitungen lag.

Es wurden Liederhefte entwickelt, ukrainische Malbibeln organisiert und Erste-HilfeKurse abgehalten. Aus der Idee, einen Spielplatz zu bauen wuchs die Vision, auch ein Kindercamp zu organisieren.

„Seid aber Täter des Wortes“ (Kolosser 1,22) war an einem Vorbereitungsabend das Thema und dieses Wort aus dem Kolosserbrief wurde tatsächlich mehr und mehr lebendig.

Das Kindercamp sollte unter dem Thema „Helden der Bibel“ stehen.

Teil der Vorbereitungen war auch ein Besuch der Leiterin von U4C, Oxana, beim Team in Uedem und im Koordinationszentrum der FeG Auslandshilfe in Wissenbach.

Auch bei „Herzschlag global“, dem Festival der Allianz-Mission, war ein Team aus Uedem dabei und fand weitere Unterstützer.



Vom Model zum realen Kletterspaß & Aufenthaltsraum



Es ist bemerkenswert, dass Gott hier Menschen aus verschiedenen Gemeinden und auch Nichtchristen vereinte, um diesen ukrainischen Kindern ein Segen zu sein.

Das Team der FeG Uedem wurde von Beginn an von der FeG Auslandshilfe begleitet und gemeinsam mit der FeG Katastrophenhilfe finanziell unterstützt. Nach monatelanger intensiver Vorbereitung durch Begegnungen, exakten Planungen, Fundraising und mehreren Arbeitseinsätzen war es dann soweit: ein LKW der FeG Auslandshilfe konnte Hilfsgüter und vorgefertigte Bauelemente für den Spielplatz abholen und fuhr nach Uhlya.

Kurze Zeit später machte sich das Team der FeG Uedem, verstärkt durch Mitstreiter von fern und nah, in einem Reisebus auf den Weg in die Ukraine. Dort wurde bei teils herausforderndem Wetter der Spielplatz gebaut und für 60 Kinder Spiel und Spaß, verbunden mit Gottes hoffnungsstiftender und trostreicher Botschaft, vermittelt.

Oxana schrieb mir:

„Der Eifer des Teams aus Uedem war deutlich zu spüren, sie arbeitete mit unglaublicher Hingabe und Entschlossenheit, total diszipliniert und sie gingen jeden Tag voller Energie nach vorne.“

Was für ein Lob aus der Ukraine. Als Teil des Teams stimme ich in die Worte aus der Vorbereitungszeit ein:

„Dem Herrn die Ehre“

Ich möchte Ihnen für alles Engagement, alles Gebet und Ihre finanzielle Unterstützung ganz herzlich danken!

Der dreieinige Gott wirkt ganz real auch heute auf allen Ebenen unseres Lebens und aus kleinen Anfängen macht ER Großes. Dies dürfen wir staunend immer wieder erleben und gemeinsam Teil davon sein.



Shalom Ihr,
Samuel Pienkny



TRANSPORTPLAN

01.-07.08.25: Chernowitz, Ukraine

Werner Nebrich

02.-07.08.25: Chernowitz, Ukraine

Norbert Meyer, Herbert Adam

18.-23.08.25: Babadag, Rumänien

Norbert Meyer, Martin Eibach

24.-27.08.25: Chernowitz, Ukraine,

Jörg Breddermann, Solo

27.-31.08.25: Chernowitz, Ukraine

Jörg Breddermann, Solo

06.-13.09.25: Uhlja, Ukraine

Waldemar Töws

06.-13.09.25: Chernowitz, Ukraine

Joachim Flick, Daniel Meyer

03.-17.10.25: Sofia / Sliven, Bulgarien

Uwe Bruns, Arno Meier

03.-10.10.25: Chernowitz, Ukraine

Matthias Wille, Daniel Bockemühl

04.-12.10.25: Bulăiești, Moldavien

Dietrich Ginsberg, Eckhard Ginsberg

18.-25.10.25:

Mike Meysam Moshefy, Solo

Unsere Dienste werden nur möglich mit vielen ehrenamtlichen Fahrern, Helfer und Helferinnen. Sie alle bitten um eure ermutigende Unterstützung im Gebet.

Mehr unter allianzmission.de/auslandshilfe